

UWG beantragt Rats-Sondersitzung

GANDERKESEE·DELMENHORST (KAP). Die Unabhängige Wählergemeinschaft Ganderkese (UWG) drückt in Sachen B212 neu aufs Gaspedal und beantragt bei Bürgermeisterin Alice Gerken-Klaas eine Sondersitzung des Gemeinderates. Der soll sich nach dem Willen der UWG noch innerhalb der Auslegungsfrist und des Raumordnungsverfahrens zur B212 neu von Harmenhäusen bis zur Landesgrenze Niedersachsen/Bremen befassen. Damit reagieren die Unabhängigen laut ihrer Pressemitteilung von gestern auf die Wortmeldungen zur B212 neu, die in Delmenhorst von der Verwaltung, der Politik und den Bürgern gekommen sind. Die Wählergemeinschaft bezieht sich darin ebenfalls auf die angedachte Umgehungsstraße.